

[40313] In diesen Tagen wird ausgegeben:

Buchgewerbeblatt.

Monatsschrift

für alle Zweige des Buchgewerbes

herausgegeben

von

K. Burger,

Kustos des Buchgewerbe-Museums, Leipzig.

Jahrgang I. No. 1.

pro komplett 12 M ord., 9 M bar.



Inhalt der ersten Nummer:

Peter Halm und seine Druckverzierungen von Friedrich Schneider. — Die photomechanischen Druckverfahren von D. Schultz-Hencke. — Eine deutsche Druckmaschinen-Fabrik von Theodor Goebel. — Ein neues Werk zur Geschichte des Bucheinbandes. — Programm der buchgewerblichen Kollektiv-Ausstellung des Deutschen Reiches in Chicago 1893. — Aus dem Deutschen Buchgewerbe-Museum. — Kleine Mittheilungen. — Anzeigen.

Wie aus dem Inhalte der reichillustrierten ersten Nummer des Buchgewerbeblattes ersichtlich ist, wendet sich die neue Monatsschrift nicht an einen engbegrenzten Interessentenkreis, sondern an alle Zweige des Buchgewerbes. Unterstützt von einer Anzahl hervorragender Mitarbeiter und vorzüglicher Fachleute, wird das Buchgewerbeblatt seine Leser über alle Vorkommnisse, neuen Erfindungen, Fortschritte und Erfahrungen, die in Deutschland und im Auslande auf den einzelnen Gebieten des Buchgewerbes gemacht werden, auf dem Laufenden erhalten. In bestimmten Zeiträumen werden über die Leistungen von Buchdruck, Buchbinderei und Buchhandel, von Papierfabrikation und Farbenherstellung, von der buchgewerblichen Maschinenindustrie, von Schriftschneiderei und Schrift-

giesserei, von Holzschnitt, Kupferstich, Radierung, Lithographie und von den auf der Photographie beruhenden Reproduktionsverfahren kurz zusammenfassende Rückblicke mit besonderer Beziehung auf die Leistungen des Auslandes gegeben werden.

Käufer werden nicht nur die sich aus dem Vorstehenden ergebenden Kreise, sondern namentlich auch die Bibliotheken, denen das „Buchgewerbeblatt“ sicherlich nicht erfolglos vorgelegt werden dürfte, sein.

Die nachstehenden Firmen haben die Vertretung für das Buchgewerbeblatt im Auslande übernommen: für Oesterreich-Ungarn: Spielhagen & Schurich, Wien; für Italien: Libreria Carlo Clausen, Turin-Palermo; für die Schweiz: Albert Müller, Zürich; für Dänemark: Georg Chr. Ursins Nachf., Kopenhagen; für Schweden: R. Blaedel & Co. (G. Chelius), Stockholm; für Norwegen: H. Aschehoug & Co., Christiania; für Frankreich: Haar & Steinert, Paris; für die Vereinigten Staaten von Nordamerika: The International News Company, New-York.

Die Vertretung für den Gesamtbuchhandel haben die Unterzeichneten übernommen.

Probenummern bitten wir zu verlangen.

Leipzig. Breitkopf & Härtel.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung
in Stuttgart.

[39077]

Anfang November erscheint in unserem Verlage:

Der Bauernjörg.

Ein

Sang aus Oberschwaben.

Von

Eduard Eggert.



Ca. 12 Bogen in hochfeiner Ausstattung.



Der Truchseß von Waldburg, Georg III, genannt der Bauernjörg, giebt der vorliegenden Dichtung den Namen, welche in 10 Gesängen die Ereignisse des Bauernkriegs in Oberschwaben in einer durchaus originellen und fesselnden Erzählung um die interessanteste Persönlichkeit dieser Zeit, den Bundesführer und Sieger des Bauernaufstandes gruppiert, und zum lokalen Mittel-

punkt die Landschaft des Bauernjörg mit dem Schlosse Waldburg hat, welches um seines historischen Interesses und seiner wunderbaren landschaftlichen Lage willen noch heute den vornehmsten Anziehungspunkt im württembergischen Oberschwaben bildet.

Was die Kritik von den „Gedichten“ Eggerts einstimmig gerühmt hat, nämlich die souveräne Beherrschung der Sprache und der Form, ist ein Vorzug auch seiner neuen Dichtung, welche zugleich hinsichtlich des Wertes ihres geschichtlichen Gehaltes auf ernsthafte Beachtung Anspruch erheben darf und gewiß auch finden wird.



Das Werkchen wird auch in einem stilvoll, dem historischen Charakter der Dichtung entsprechenden Einbände geliefert.



Wir bitten gef. verlangen zu wollen.

Tauchnitz Edition.

[40419]

Nächste Woche:

Vol. 2866.

Orchardcroft.

A New Story.

By

Elsa D'Esterre-Keeling,

Author of „Three Sisters“.

In 1 vol.

Leipzig, den 10. Oktober 1892.

Bernhard Tauchnitz.

[40515] Gegen Mitte Oktober wird in meinem Verlage erscheinen:

Enchiridium dictionis epicae

scripsit

J. van Leeuwen J. F.

Litt. Hum. Dr., in Academia Lugduno-Batava
Prof. ord.

— Pars prior. —

Ca. 18 Bogen 8°.

Preis 6 M ord., 4 M netto bar.

Leiden, 5. Oktober 1892.

A. W. Sijthoff.

Auslieferung in Leipzig bei F. Volckmar.